

XXX

Die ABC-Zeitung

NEU

In dieser Ausgabe

Unsere Zeitung – Seite 1
Ein ganz normaler Horrortag – Seite 1
Was würde ich tun... – Seite 2
Erlebnisse beim Amt – Seite 2
Rätselspaß – Seite 2
Haben wir genug Lehrkräfte? – Seite 2

Wir lernen nicht nur schreiben, wir tun es auch!

Ausgabe 1 29. September 2008

UNSERE ZEITUNG

Wer wir sind und was wir wollen

VON B.G. UND HERMANN

Wir stellen uns und unsere Zeitung vor:

Wir sind 7 Lernende in einem Alphabetisierungskurs der VHS Oldenburg. Wir möchten mit unserer Zeitung auf uns aufmerksam und Betroffenen Mut machen.

Es wird uns nicht immer leicht gemacht im Leben, da wir leider bei den Behörden oft auf taube Ohren stoßen, auch beruflich.

Zu unserer Zeitung:

Wir möchten mit unserer Zeitung was ändern, dass wir im Leben und beruflich bessere Chancen bekommen. Da wir auch heute leider noch oft als faul oder sogar als dumm hingestellt werden.



Unser Unterrichtsraum - hier lernen wir.

Bild: K.

Es ist leider auch heute noch ein Tabu-Thema, wenn man nicht lesen und schreiben kann. Das möchten wir ändern und wir hoffen auf Hilfe von euch.

Bitte schreibt uns, zum Beispiel:

Was wir verbessern können oder was wir noch für Themen in der Zeitung veröffentlichen könnten.

Wir sagen Danke im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen

Das Zeitungs-Team

Ein ganz normaler Horrortag

Eine Fortsetzungsgeschichte

VON UTE

Anna stand wie immer um 6 Uhr auf. Mit einem mulmigen Gefühl zog Anna sich an. Sie wusste, dass sie heute

wieder gehänselt wird. Um 7 Uhr machte Anna sich auf den Weg zum Bus. Als sie im Bus saß, kam ihr der Gedanke was heute wohl wieder in der Schule passiert.

Kaum in der Schule angekommen fing das Hänseln wieder an.

Wenn ihr wissen wollt, wie es weiter geht: In der nächsten Ausgabe kommt die Fortsetzung!

KONTAKT

Uns gibt's auch online unter
www.abc-projekt.de
Wir freuen uns sehr über Leserbriefe:
xxx@abc-projekt.de

Was würde ich tun wenn ich lesen und schreiben könnte?

VON MANUELA

Was würde ich tun, wenn ich lesen und schreiben könnte? Ich würde zuerst meinen Kindern was vorlesen.

Ich könnte Angebote lesen und Geld sparen. Da ich eine große Familie habe, könnte ich Einkaufszettel schreiben und lesen.

Ich bin noch nie mit dem Zug gefahren, weil ich nicht lesen und schreiben kann. Ich hatte immer Angst, dass ich verkehrt aussteige.

Ich brauchte nicht mit Angst und Bauchschmerzen zu Behörden, weil ich dann ja alle Formulare ausfüllen könnte und bräuchte keine fremde Hilfe und nicht mehr zu lügen.

Wenn ich lesen könnte würden sich alle Türen öffnen.

Wenn es euch auch so geht dann schreibt mir!

Mehr Lehrerinnen und Lehrer

Sind in den Schulen genug Lehrerinnen und Lehrer?

VON ANKE

Es sind so viele Leute, die nicht lesen und schreiben können. Weil die Lehrer keine Zeit für jeden Schüler haben. Es ist traurig, dass so wenig Lehrerinnen und Lehrer eingestellt werden. Und sie können sich nicht mehr um die Schüler kümmern. Warum stellt das Land nicht mehr ein,

das wäre gut. Mein Kind ist mit 26 Schülern in einer Klasse. Wenn eine Lehrerin oder ein Lehrer krank ist, fällt der Unterricht aus. Aber nach Ansicht der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft ist es weitaus dramatischer als bisher angenommen: "Im Land fehlen mindestens 3000 Lehrerinnen und Lehrer."

Z	A	I	D	J	F	N	B	H	Suchgitter <i>Welche sechs Zeitungs-wörter sind hier versteckt?</i>
E	N	T	E	M	U	S	E	Q	
I	O	B	Y	A	R	G	R	T	
T	E	W	C	N	E	R	I	E	
U	P	L	E	M	B	H	C	X	
N	A	C	H	R	I	C	H	T	
G	U	Z	V	F	T	K	T	X	

Mein Erlebnis beim Arbeitsamt

VON K.

Vor kurzen hatte ich ein Gespräch. Ich habe gemerkt, dass meine Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben beim Arbeitsamt nicht erwähnt werden dürfen.

Als ich gesagt habe, dass ich nicht lesen und schreiben kann, hat man mir gesagt: Das will ich nicht hören. Es gibt kein Gesetz, dass man das Lernen als erwachsener Mensch nachholen darf, sagen sie.

Als ich gesagt habe, dass ich aus gesundheitlichen Gründen manche Arbeiten nicht machen kann, da habe ich gemerkt, dass es akzeptiert wurde. Da merkte ich, dass die Person unter Druck steht und ihre Ausrede war: „Ich muss mich an meine Gesetze halten.“

Für mich ist das unlogisch zu einer fremden Person zu gehen und zu sagen, dass ich nicht lesen und schreiben kann.

Dieses ist für mich menschenunwürdig. Was für ein Gesetz gibt es, dass man auf andere Hilfe angewiesen sein muss, weil man selbst nicht weiter lernen darf?

Ich möchte weiter lernen, um Lebensqualität zu gewinnen. Darf ich weiter bei der VHS lernen?

Silbengitter			
ZEI	RE	AR	TEUR
TUNG	TE	TI	BE
DAK	RICHT	WE	KEL
RICHT	TER	TEN	BE
Findest du alle fünf Wörter? Tipp: Es geht um Zeitung!			

Mein Erlebnis mit der ARGE

VON HERMANN

Ich hatte als Kind eine schwere Gehirnhautentzündung. Deshalb hatte ich in der Schule große Probleme mit dem Schreiben und Rechnen und Lesen. Heute mache ich einen Kurs in der VHS, um lesen, schreiben und rechnen zu lernen.

Es kann nicht angehen, dass ich als Erwachsener eventuell diesen Kurs nicht mehr weiter machen kann. Das Lesen, Schreiben und Rechnen ist für mich sehr wichtig. Wenn der Kurs aber nicht mehr bezahlt wird von der ARGE, dann habe ich ein Problem, denn die Schule ist für mich wichtig.

Wenn die ARGE mir eine Arbeit anbietet und ich kann nicht schreiben und lesen, dann habe ich keine Chance und ich bleibe weiter arbeitslos.